

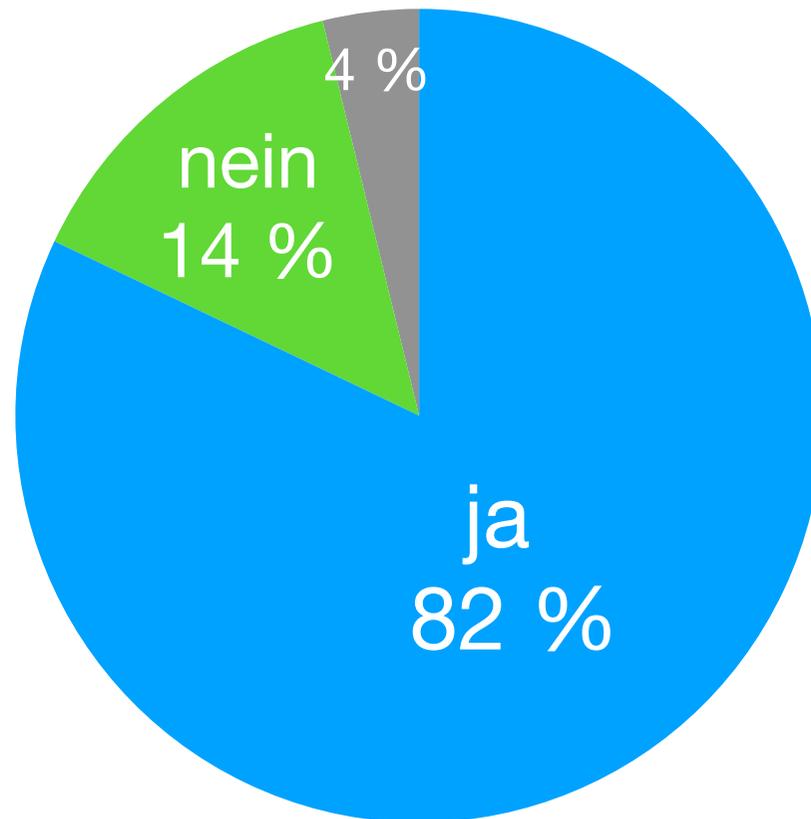
Innenstadtbeirat in der FGZ

Zahlen/Daten/Fakten der Umfrage

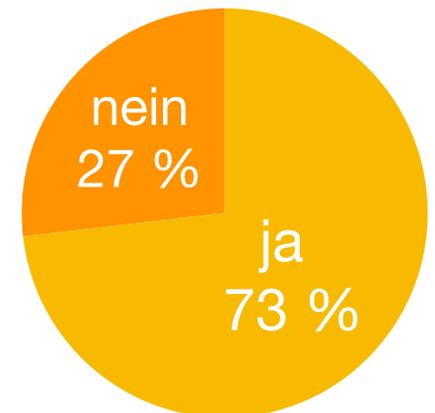
jka - 21.06.2023

- Am 06.05.2023 hat der Innenstadtbeirat in der Fußgängerzone eine kleine Befragung durchgeführt
- Drei Fragen und eine Auskunft bezogen sich auf Themen der **Mobilität**, zwei auf das Thema **Sauberkeit** und drei auf den Bereich **Lebensqualität**.
- Es wurden von 9:45-14:00 Daten von Passanten erhoben und mittels Klebepunkten auf einer Chart hinterlassen; anonym und lediglich in die Bereiche „Innenstadt“ und „von ausserhalb“ unterschieden, in Summe haben ca. 80 BürgerInnen der Kernstadt und ca. 40 von ausserhalb oder den Weindörfern Ihre Meinung kund getan. Zusätzlich haben 41 Personen per Ergänzungsbogen weitere Themen aufgeschrieben oder Feedback gegeben.

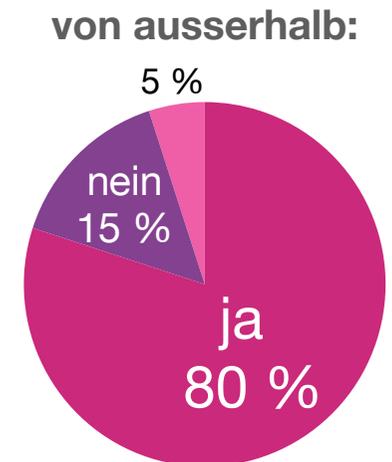
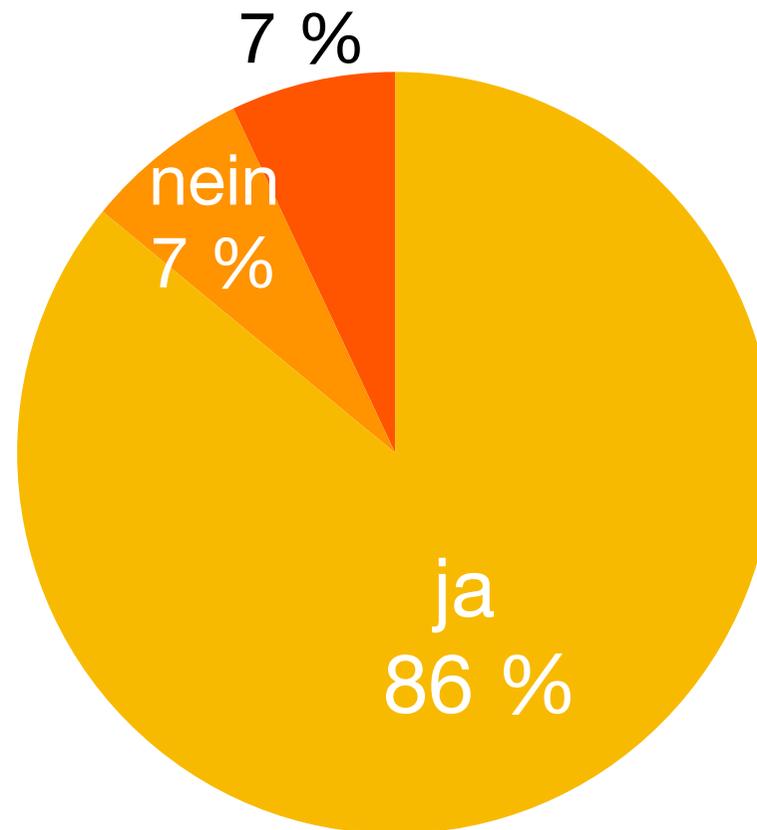
Frage 1: Sollen die autofreien Zonen in Neustadt ausgeweitet werden (Bsp. Schütt)?



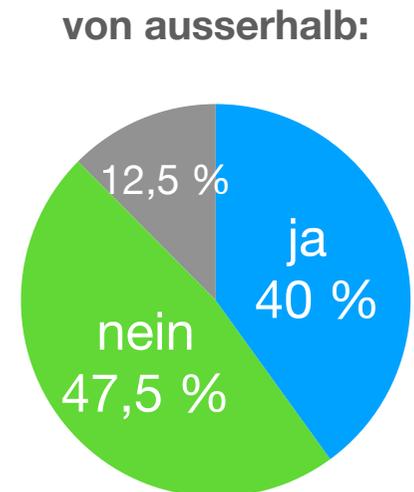
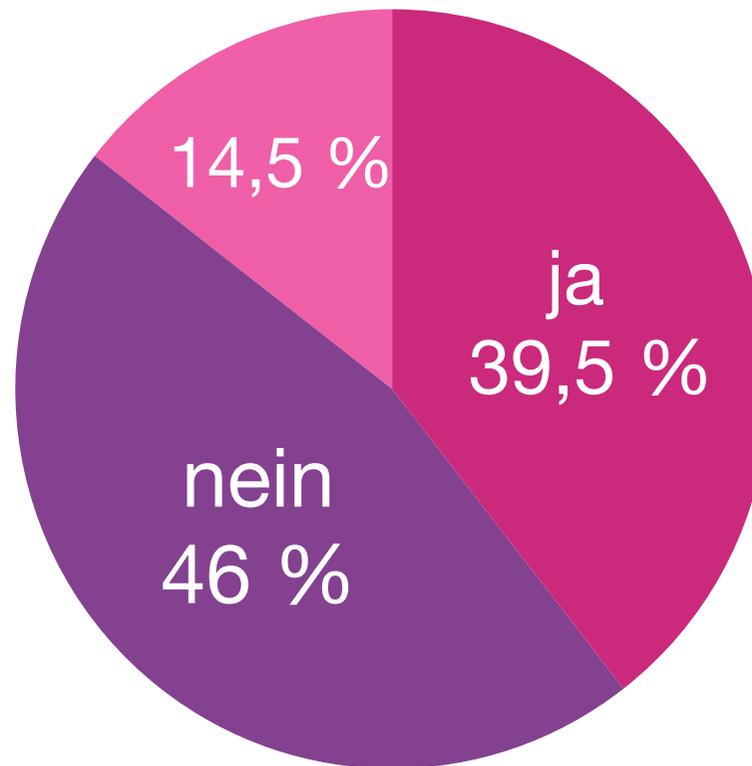
von ausserhalb:



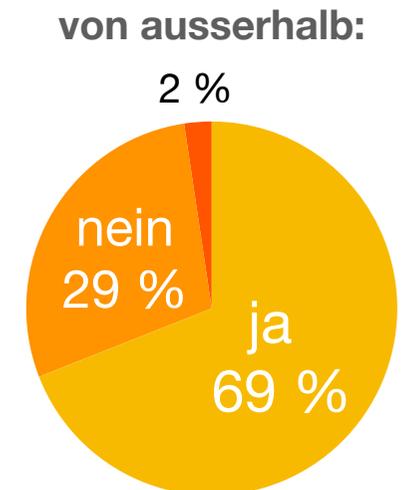
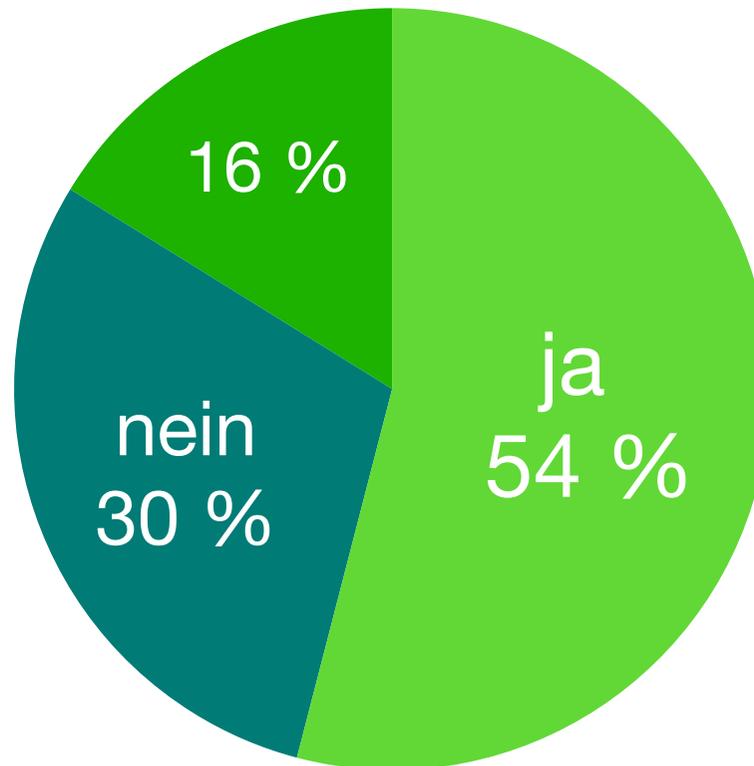
Frage 2: Soll „Gehwegparken“ geahndet werden?



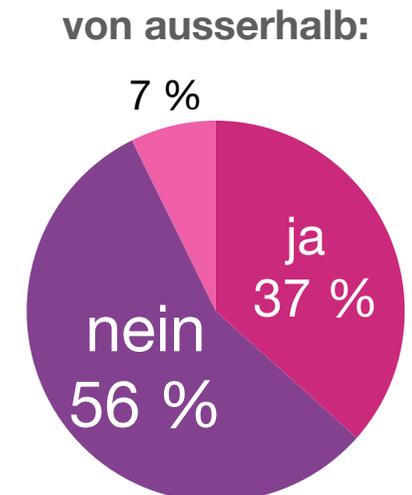
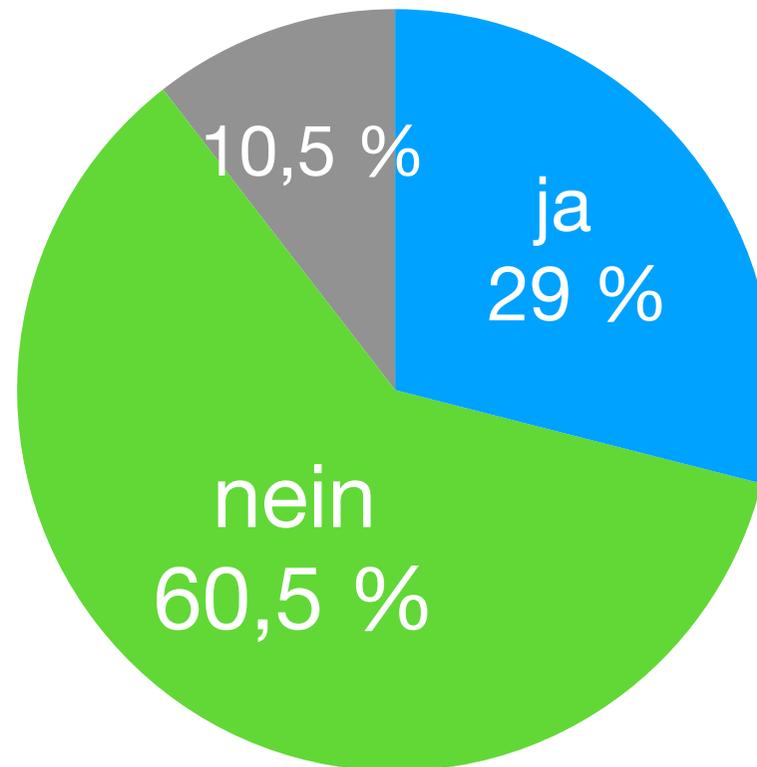
Frage 4: Sind Sie mit der Sauberkeit der Kernstadt zufrieden?



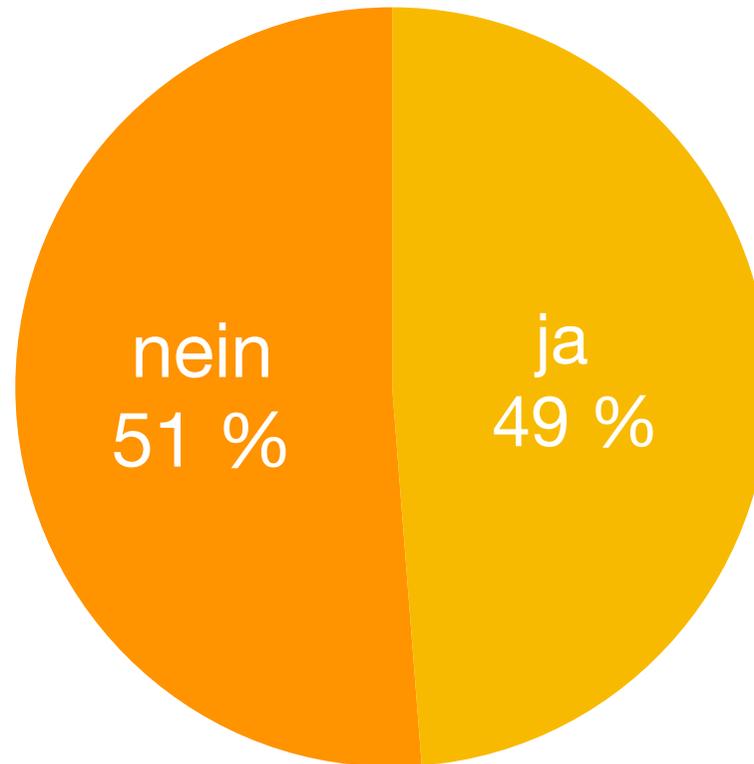
Frage 5: Soll die Entsorgung der Wertstoffe von Säcken auf Tonne umgestellt werden?



Frage 6: Sind sie mit dem Angebot öffentl. Sitzgelegenheiten (konsumfrei) zufrieden?



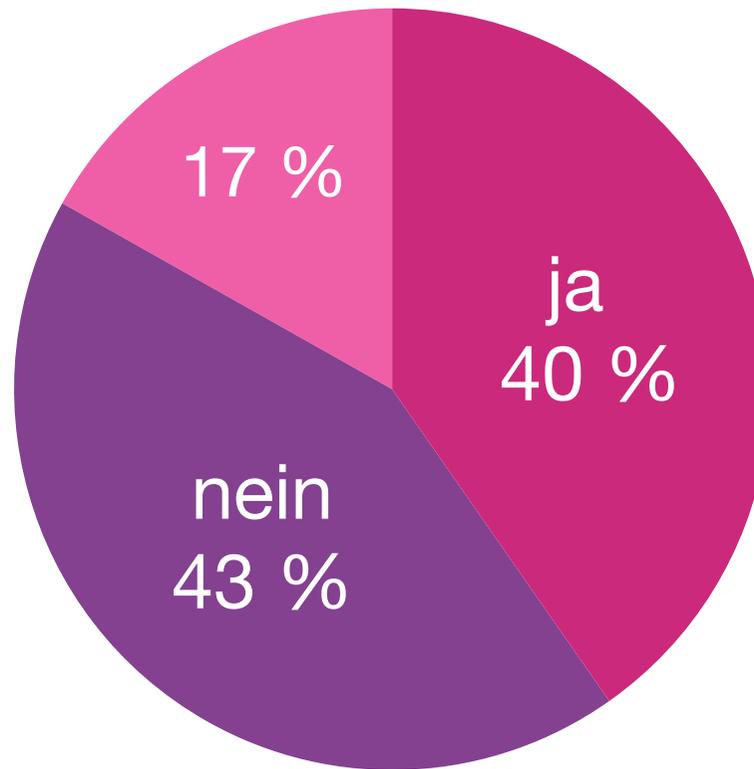
Frage 7: Sind Sie mit dem Angebot an Waren und Dienstleistungen zufrieden?



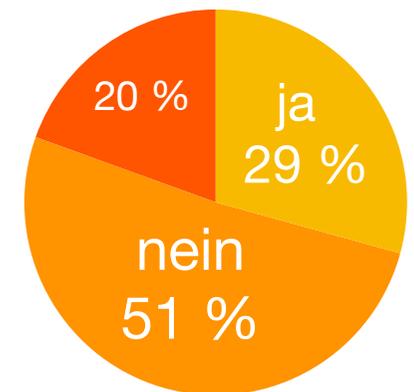
von ausserhalb:



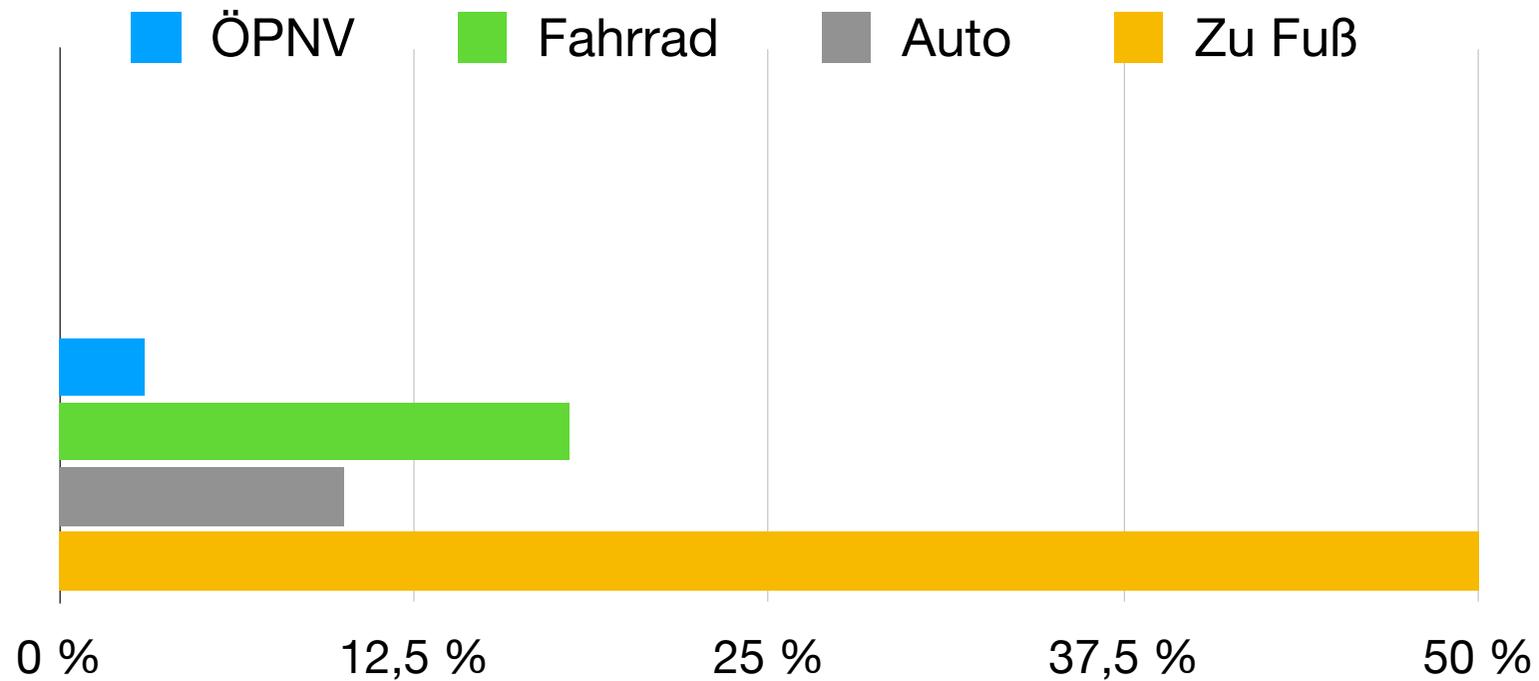
Frage 8: Brauchen wir mehr Feste und Veranstaltungen?



von ausserhalb:



Frage 3: Wie sind Sie hierhin (Innenstadt, FGZ) gekommen?



Verkehr:

- Tempo 30 Zone in der ganzen Stadt
- Geschwindigkeitskontrollen
- Parkgebühren erhöhen
- Parkplätze außerhalb mit Shuttle Bus Verkehr
- Bessere Kennzeichnung der Radwege, zum Beispiel rot, auf der Fahrbahn und im Kreuzungsbereich
- Mehr Radschutzstreifen auf Straßen
- Lescont-Parkplatz für Bewohner reservieren
- Alle Einbahnstraßen für den Verkehr in beide Richtungen öffnen
- Mehr Spielstraßen ausweisen
- Fehlende Straßenmarkierungen, zum Beispiel Landauer, Straße, Ecke Gutenbergstraße
- Längere Grünphasen für Fußgänger an Kreuzungen
- Fahrradfahren entgegen der Fußgängerzone gehört verboten
- Mehr abgesenkte Bordstein für Rollstuhlfahrer
- Fahrradweg entlang der Landauer Straße, zum Beispiel vom Hauptfriedhof zur Schönthal Schule, ist für Kinder nicht zu leisten. (Das gilt auch für die Maximilianstrasse)
- Private Garagen sollten auch zum parken zur Verfügung stehen, Autos sollten auf Privatgrundstück parken
- Die Wallgasse soll zur Fahrradstraße werden (in Höhe ehem. Fa. Oswald)
- Lieferverkehr in der Fußgängerzone nur bis 9:00 Uhr
- Paket-Fahrzeuge sehr störend
- Mehr Kontrollen, auch im Sandfeldweg
- Straßenzustand oft schlecht
- E-Roller und Fahrradfahrer aus Fußgängerzone verbannen
- MOD ausbauen
- Ja, sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, Beispiel obere Hauptstraße
- Einrichtung von shared spaces zur gemeinsamen Nutzung von Fußgängern, Autos und Radfahrern
- Ausstellungsfläche an Kreuzungen für Fußgänger zu klein

Sauberkeit:

- Sammelcontainer unterflur für Glas, Papier und Restmüll in der Altstadt
- Sehr dreckige Stellen in Neustadt: Fröbelstraße, Hetzelstraße, Ägyptenpfad, rund um den Klemmhof, Badstubengasse,
- Straßenreinigung soll auf alle Straßen ausgeweitet werden
- Dreckige oder fehlende Mülleimer, deutlich zu kleine Mülleimer, wenige Mülleimer
- Gespräch mit der deutschen Bahn suchen, Vorplatz. Bahnhof immer schmutzig, das gleiche gilt für die Schienen Bereiche.
- Mehr Mülleimer, auch außerhalb der Kernstadt
- Die Säcke für Papier und Plastik durch Tonnen ersetzen

Lebensqualität:

- Ein Stadtfest unter einem anderen Motto als „Wein“
- Mehr Grün in der Kernstadt
- Mehr moderne, für junge Menschen konzipierte Veranstaltungen
- Mehr private Initiativen im Unterhaltungsbereich fördern, statt als Stadtverwaltung Dinge zu organisieren
- Holzbänke statt Stahl, mehr Sitze auf dem Marktplatz
- Hertie Gebäude abreißen und einen schönen Park darauf errichten
- Ausstellungsmöglichkeit für Neustädter Winzer in der Innenstadt schaffen
- Bebauungspläne, zum Beispiel auf der Hambacher Höhe, erstellen
- Mehr winterharte Pflanzen in der Stadt platzieren, spart auch das einlagern